

kadawittfeldarchitektur



Neue Direktion

Typologie Büro **Ort** Köln **Bauvolumen** BGF 30.000 m² (inkl. TG), BRI 119.300m³ **Bauherr** HOCHTIEF Projektentwicklung GmbH, Niederlassung Rhein-Ruhr, Köln **Endinvestor** Commerz Real AG, Düsseldorf **Tenant** EASA – European Aviation Safety Agency
Kooperation kadawittfeldarchitektur in Arbeitsgemeinschaft mit Graf + Graf Architekten
Realisierung 2013-2016 **Wettbewerb** 2012 – 1.Preis **Zertifizierung** DGNB Gold



Foto Jens Kirchner

Die ehemalige Bahndirektion liegt am KonradAdenauer-Ufer vis-à-vis zum Rhein und in unmittelbarer Nähe zum Kölner Hauptbahnhof. Der Entwurf berücksichtigt den denkmalgeschützten Bestand sowie das historische Fassadenbild und entwickelt eine zeitgemäße Lösung für das im zweiten Weltkrieg zerstörte Mansarddach. Metallene Bänder umhüllen die insgesamt vier Dachgeschosse und zeichnen mit ihrer Neigung die historische Dachkontur nach, die lange Zeit die RheinSilhouette der Domstadt prägte. Die hinter den Bändern liegende Glasfassade folgt nicht der ursprünglichen Dachschräge, sondern steht orthogonal zu den Geschossplatten. Im umlaufenden Fassadenzwischenraum entstehen Balkone mit atmosphärischem Mehrwert und einem Panoramablick auf die Stadt. Die denkmalgeschützte Fassade der unteren vier Geschosse wurde in enger Abstimmung mit dem Stadtkonservator aufgearbeitet und umfassend saniert; die imposante, historische Eingangshalle wurde originalgetreu in den Neubau integriert. Die modernen, flexiblen Büroflächen können vom Zellenbüro bis zum Businessclub alle gängigen Arbeitsplatzkonzepte abdecken.



Foto Jens Kirchner